



Sozialdemokratische Partei
Stadt Schaffhausen

Christoph Schlatter
Grossstadtrat
Sommerhalde 2a
8200 Schaffhausen

Grosser Stadtrat

E 20. Juni 2017

Nr. 6

An den Präsidenten
des Grossen Stadtrates Schaffhausen
Herr Stefan Marti
Stadthaus
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, den 20. Juni 2017

Postulat: Einführung eines neuen Parkierungskonzepts für die Quartiere der Stadt Schaffhausen

Sehr geehrter Herr Präsident

Die Unterzeichnenden ersuchen Sie höflich, das obenstehende Postulat auf die Traktandenliste des Grossen Stadtrates zu setzen.

Seit Jahren präsentiert sich die Parkierungssituation auf öffentlichem Grund in den Stadtquartieren als unbefriedigend. Als Beispiel soll an dieser Stelle das Breitequartier hervorgehoben werden. Als Standort für die KSS sowie dem Umstand, dass im Verlaufe des Jahres hier verschiedene Anlässe stattfinden, kommt es regelmässig zum Suchverkehr durch Fremdparkierer. Ebenso erweist sich die Situation im Geissberg als problematisch. Dort weichen die Fremdparkierer auch auf den benachbarten Wald aus. Obschon es sich bei der Stadt Schaffhausen nicht um eine Grossstadt handelt, sprechen doch verschiedene Gründe dafür, in den Quartieren ein Parkierungskonzept zu realisieren. Neben einer Reduktion der Lärm- und Schadstoffemissionen für die Quartierbevölkerung, sprechen auch ökonomische Aspekte für eine entsprechende Parkplatzbewirtschaftung. Für die Realisierung können verschiedene Schweizer Städte als Vorbild dienen. Wiederum als Beispiel soll hier auf den Ausbau der „Blauen Zone“ sowie die Abgabe von „Parkkarten“ hingewiesen werden.

Der Stadtrat wird gebeten, die Einführung eines neuen Parkierungskonzepts in den Quartieren der Stadt Schaffhausen zu prüfen.

Besten Dank und freundliche Grüsse, die Postulantinnen und Postulanten

J. Kärsch
A. Kappeler
M. Kappeler
M. Kappeler
M. Kappeler
M. Kappeler
M. Kappeler